# Gewässerentwicklungskonzept (GEK) für das Gebiet der Randow OdU Randow 11



im Auftrag des Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

# PAK-Sitzung zur Defizitanalyse

erarbeitet durch die ARGE:

biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

18246 Bützow, Nebelring 15 www.institut-biota.de

#### **Ellmann und Schulze GbR**

Ingenieurbüro für Landschaftsplanung und Wasserwirtschaft 16845 Sieversdorf, Hauptstraße 31 www.ellmann-schulze.de

#### **Methodik**

# vorhandene Daten

Gütedaten, Querbauwerke...

# Gewässerbegehungen

Bauwerke, Gewässerabschnitte, Fotodokumentation, LAWA-Typ, Strukturgüte

# Defizitanalyse

#### biologische QK (BI)

- Gewässerflora
- benthische Wirbellose Fauna
- Fischfauna

#### hydromorphologische QK (GM)

- Wasserhaushalt
- morphologische Bedingungen
  - Durchgängigkeit

#### Gewässerumland (AU)

- Wasserhaushalt
- typische Umlandvegetation

# Spezifische Schadstoffe QK (SC)

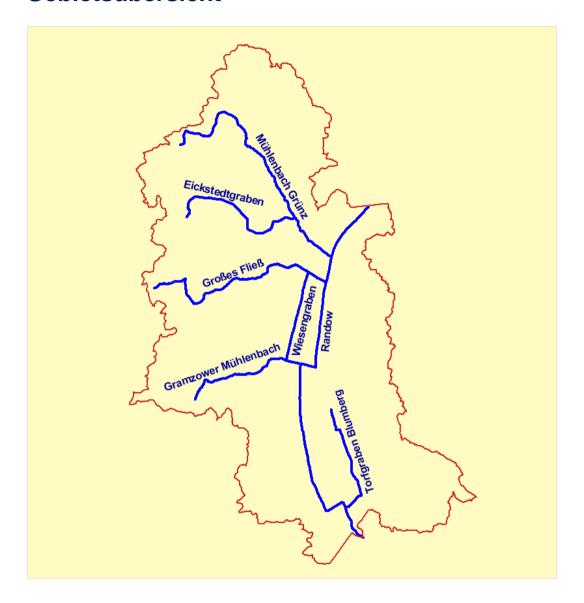
Schadstoffe

Chemisch-physikalische QK (PC)

Allg. chemische Parameter
 (O<sub>2</sub>, PH-Wert, Nährstoffe, Salz)

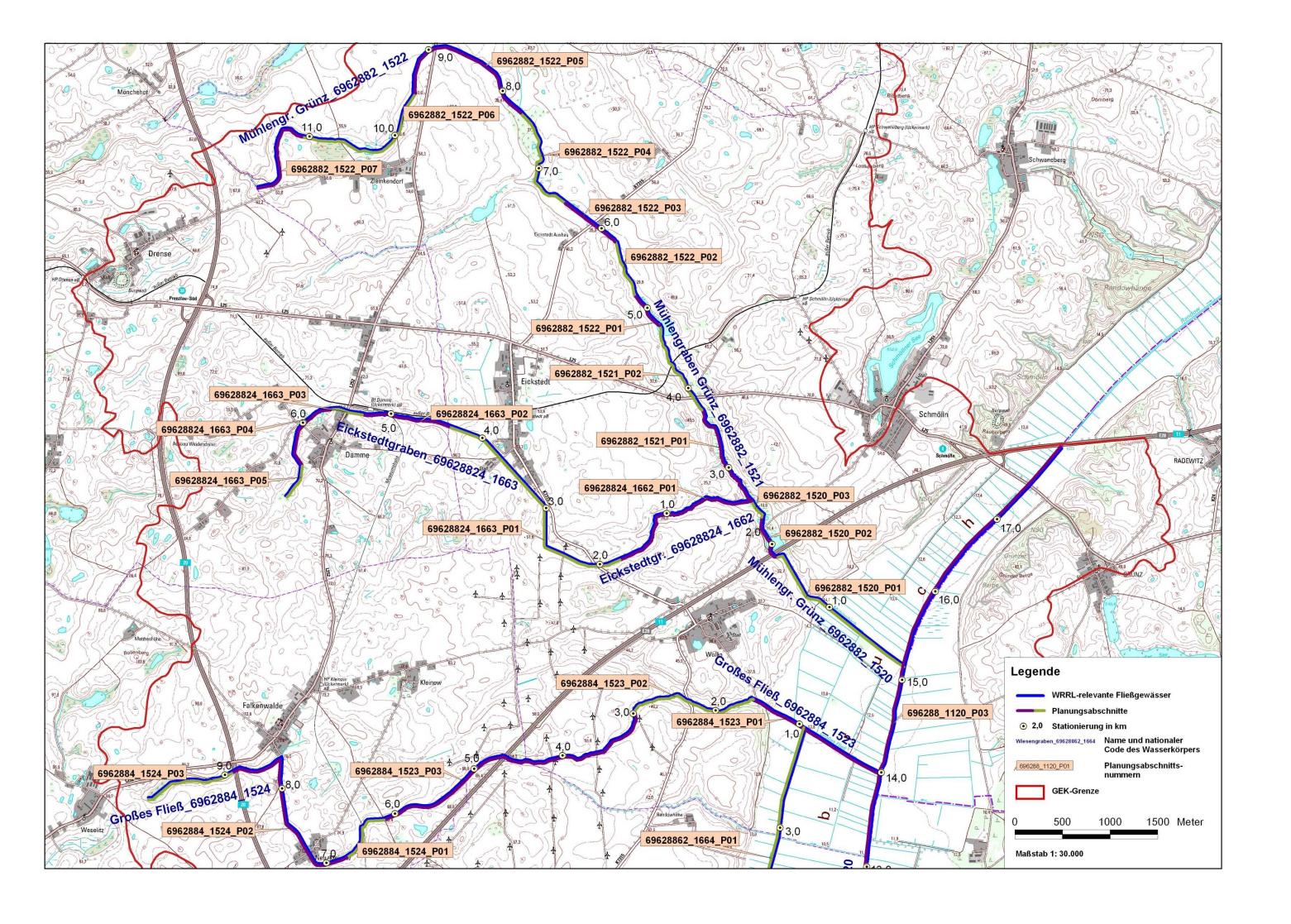
Defizite im Vergleich zur
 Zielvorgabe Güteklasse 2 ("Guter Zustand")

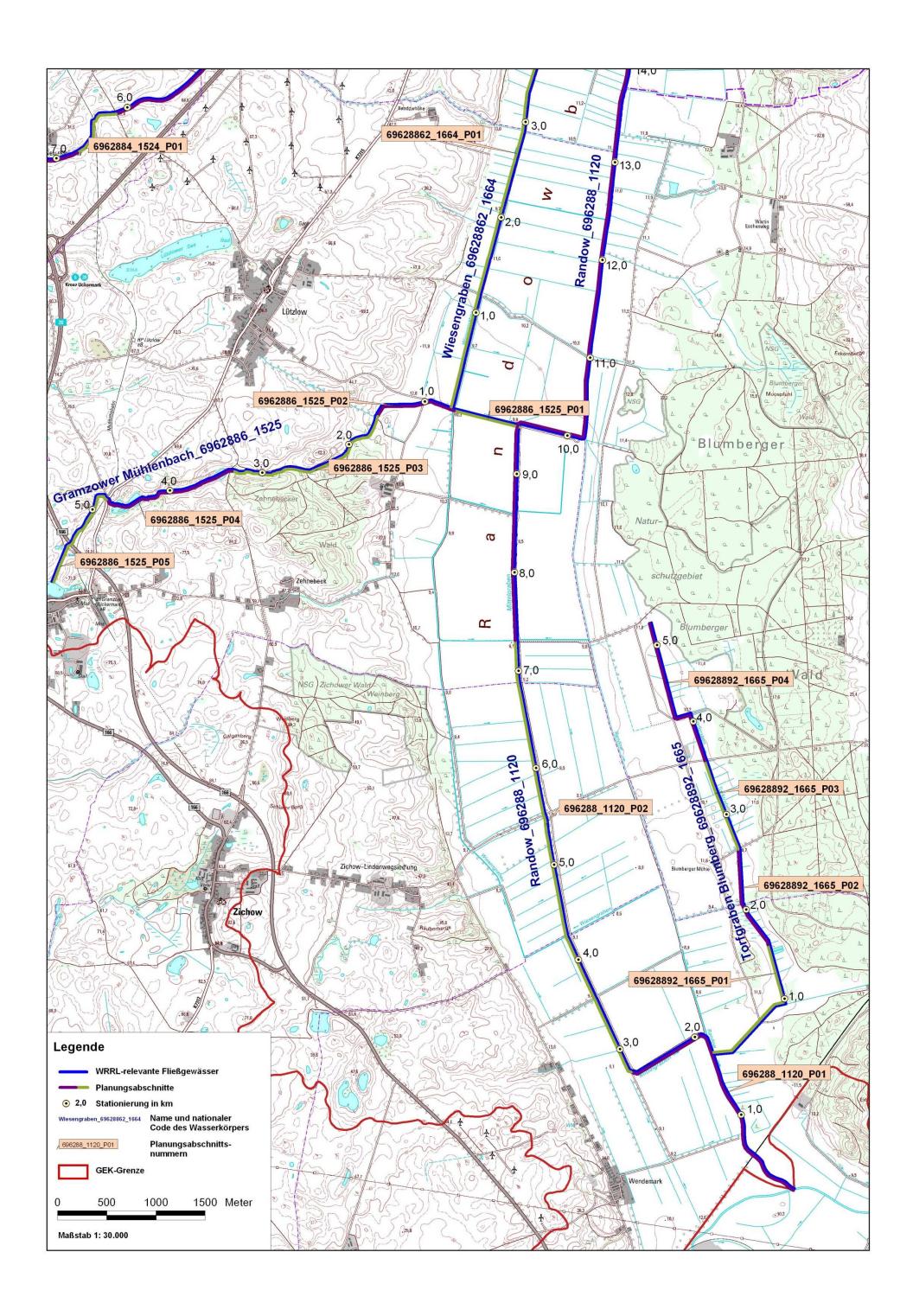
# Gebietsübersicht



#### WRRL-relevante Öberflächenwasserkörper:

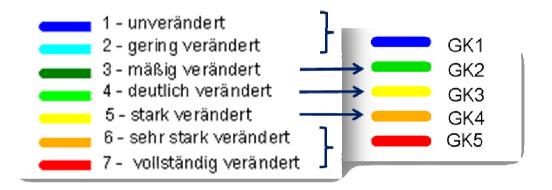
- 11 Fließgewässerkörper im GEK-Gebiet
- Mühlenbach Grünz Unterteilung in drei Wasserkörper
- Großes Fließ Unterteilung in zwei Wasserkörper
- Eickstedtgraben Unterteilung in zwei
   Wasserkörper





#### **Methodik**

➤ Bewertung der Fließgewässerstrukturgüte mit dem Brandenburgischen Vor-Ort-Verfahren (nach LAWA) in sieben Stufen → Zusammenfassung in die fünfstufige Bewertung der WRRL



- ➤ Begehung der WRRL-relevanten Fließgewässer
- Hydrologische Zustandsklassen der FG (noch nicht ermittelt):
  - Fließgeschwindigkeitsmessung  $\rightarrow$  75-Perzentil  $v_{stromstrich}$   $\rightarrow$  Zustandsklasse
  - Ermittlung der Zustandsklasse für die Kontinuität des Abflusses.

## Legende zu Karten und Tabellen

#### **Bauwerksart**

#### Ökologische Durchgängigkeit

#### 

- Durchlass
- ∧ Sohlgleite, Rampe
- Sonstige
   Sonstige

- keine Angabe
- 🌗 durchgängig
- nicht durchgängig
- 🌗 bedingt durchgängig
- 🌓 nur für Fische durchgängig
- 🌗 nur für Wirbellose durchgängig

#### Brückenbauwerke

- o durchgängig für Otter
- nicht durchgängig für Otter
- nicht relevant

#### Strukturgütebewertung

- GK 1 sehr gut
- GK 2 gut
- GK 3 mäßig
- GK 4 unbefriedigend
- GK 5 schlecht
- nicht klassifiziert

#### Darstellungserläuterung



Planungsabschnittnummern Planungsabschnitte (Linie rechts)

Fließgewässer

Strukturgüte (Linie links)

Verrohrung

#### **Abkürzungen**

DGK - ökologische Durchgängigkeit

FGK - Fließgeschwindigkeitsklasse

GK - Güteklasse

U - nicht klassifiziert TK - Teilkomponente

Chem-ph - chemisch-physikalisch - Qualitätskomponente

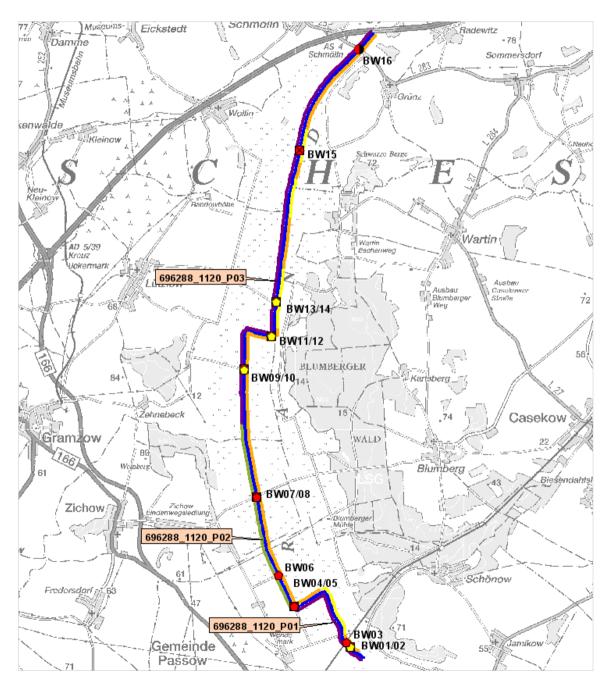
MAK - Makrophyten PHYTOB - Phytobenthos

DIA - Diatomeen
MZB - Makrozoobenthos

Pp - Phytoplankton

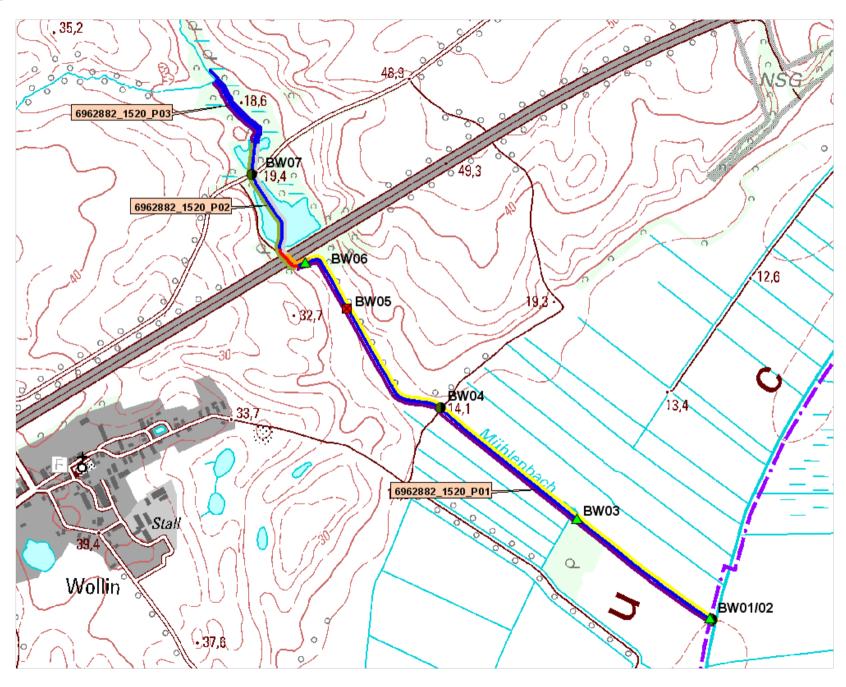
Fi - Fische

### Randow, DE696288\_1120



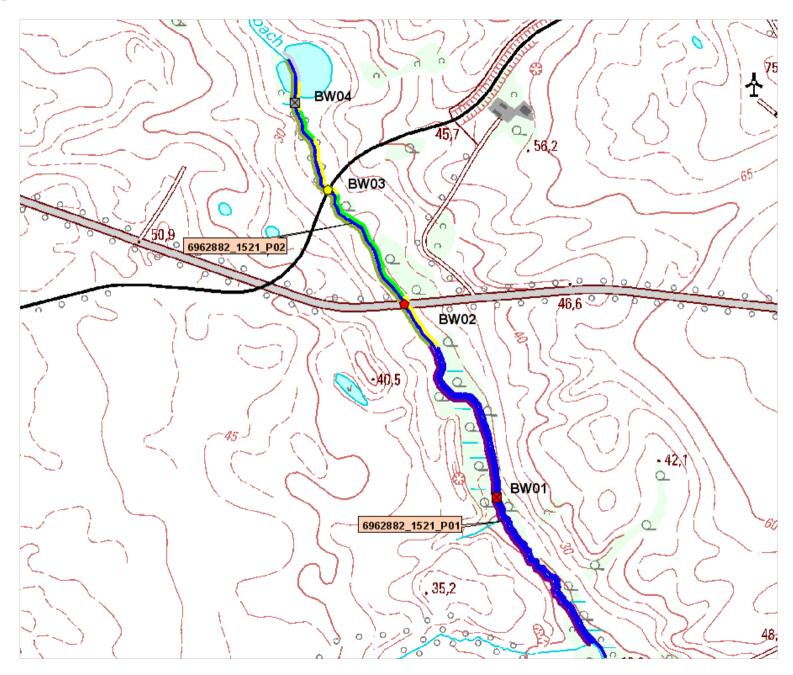
Dianunga	Hydromorphologische Qu	ente		Biolo	ogische QK			Cham nh	
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser- haushalt	MAK/PI	HYTOB TK DIA	MZB	Рр	Fi	Chem-ph QK
P01	GK 3 und GK 4 zu je 50% geradliniger Abschnitt im Trapez, mäßig eingetieft, Grünlandnutzung bis an die Böschungskante, Röhricht besonders am linken Ufer, keine Randpufferzonen und Beschattung, Teilbereich (Oberlauf) im FFH-Gebiet "Randow-Welse-Bruch"	Wehr Schönow nicht durchgängig	minimale Fließgeschwin- digkeiten	U	J	U	U	U	U
Defizit	-2	-3	U	U	C	C	U	U	U
P02	GK 4 ausgebauter geradliniger Bereich mit einseitigem schmalen Randstreifen mit Gehölzen (Erlern), Umlandnutzung überwiegend Grünland, Plattenweg links parallel zum Gewässerlauf, Röhrichte am linken Ufer	Wehr Wendemark und Wehr Zichow nicht durchgängig	minimale Fließgeschwin- digkeiten	C	C	C	U	U	U
Defizit	-2	-3	U	U	C	C	U	U	U
P03	überwiegend GK 4 gerade ausgebauter Abschnitt im Trapezprofil durch Grünland verlaufend ohne Beschattung, fast der gesamte Abschnitt liegt im FFH-Gebiet "Randow-Welse-Bruch"	Wehr 14 a, Wehr Grünz und BW16 nicht durchgängig	minimale Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	-2	-3	U	U	U	U	U	U	U

# Mühlengraben Grünz, DE6962882\_1520



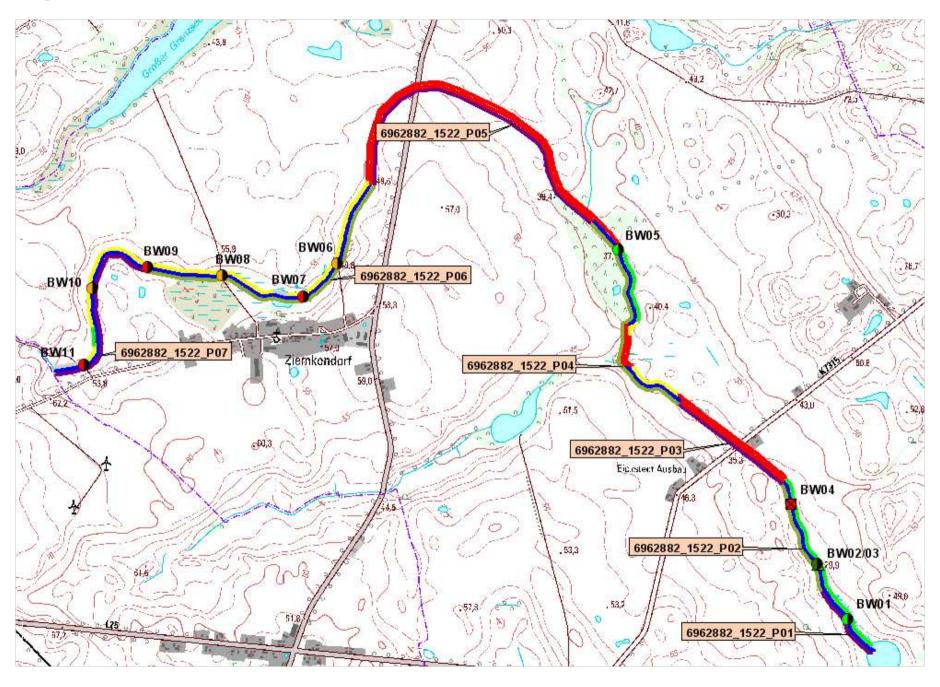
Diamona	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biol	ogische QK	(		Chem-ph
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser-	MAK/PI	НҮТОВ	MZB	Рр	Fi	QK
absomme	Strukturgute/Morphologie	DGK	haushalt	TK MAK	TK DIA	IVIZD	гþ	FI	QIV
P01	überwiegend GK 3 geradlinig ausgebautes Gewässer ohne Beschattung und ausreichenden Randpufferzonen, teilweise im Niederungsbereich verlaufend, bis km 1,1 im FFH-Gebiet "Randow-Welse- Bruch" verlaufend	BW05 nicht durchgängig, BW04 bedingt durchgängig	variierende Fließgeschwin- digkeiten	J	U	J	U	U	U
Defizit	-1	-3	U	U	U	U	U	U	U
P02	GK nicht klassifiziert Bereich zweier durchflossener kleiner Standgewässer, Anfangsbereich verrohrt unter der A11, Verbindung zwischen den beiden Gewässern bildet ein Gerinnestück mit einem Durchlass	BW07 bedingt durchgängig	U	U	U	U	U	U	U
Defizit	U	-1	U	U	U	U	U	U	U
P03	GK 1 natürlicher Bereich mit geschwungenem Lauf im Niederungsbereich sehr strukturreich, Totholz und Sturzbäume im Gerinne, Längsbänke vorhanden	keine Beeinträch- tigungen	variierend Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	0	0	U	U	U	U	U	U	U

# Mühlengraben Grünz, DE6962882\_1521



Diamonas	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biolo	ogische QK	<b>T</b>		Ch and tak
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser- haushalt	MAK/PI	HYTOB TK DIA	MZB	Рр	Fi	Chem-ph QK
P01	GK 1 naturnaher Abschnitt, im Gerinne befinden sich Totholz, Sturzbäume, teils natürliche Kaskaden, Breitenvarianz vorhanden, teils Schlammauflage, Stillwasserbereiche, kleine Prall- und Gleithangbereiche	BW01 nicht durchgängig	mittlere Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	0	-3	U	U	U	U	U	U	U
P02	GK 2 und GK 3 zu je 50% Abschnitt im gestreckten bis leicht geschwungenem Verlauf, Beschattung vorhanden, keine ausreichenden Randstreifen rechts, ab km 4,61-4,77 Röhrichtgürtel und kleines Standgewässer vorhanden	BW02 für Fischotter nicht passierbar	geringe Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-1	U	U	U	U	U	U	U

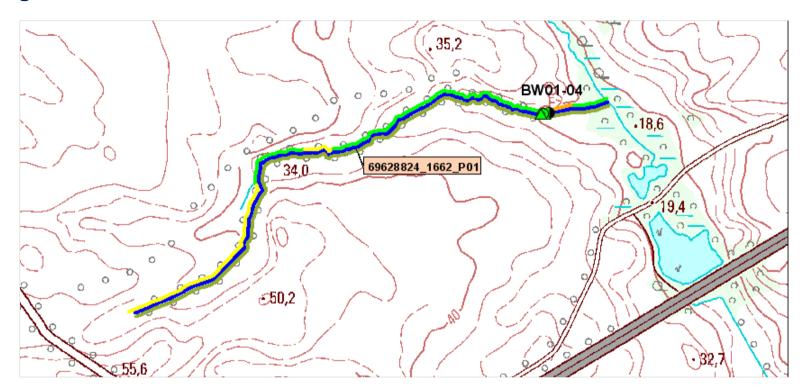
## Mühlengraben Grünz, DE6962882\_1522



DI	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biole	ogische Qk	(		01
Planungs- abschnitt	Strukturgiito/Morphologio	DGK	Wasser-	MAK/P	НҮТОВ	MZB	Pp	Fi	Chem-ph QK
abscillitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	haushalt	TK MAK	TK DIA	IVIZD	Pp	FI	QΛ
P01	GK 2 gestreckter Abschnitt vor Mündung in Standgewässer, beidseits von Röhrichten bestanden, keine Beschattung, strukturarm	keine Beeinträch- tigungen	geringe Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	0	0	U	U	U	U	U	U	U
P02	GK 2 gestreckt bis geschwungener Lauf, mit unterschiedlicher Sohlsubstratgröße (auf der Böschung/-kante teils Feldsteine abgelagert), sehr viel Totholz, stellenweise Holzansammlungen, Schnellen und Stillwasserbereiche	BW04 nicht durchgängig, BW03 bedingt durchgängig	variierende Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	0	-3	U	U	U	U	U	U	U
P03	GK 5 verrohrter Bereich, altes strukturreiches Gerinnebett vorhanden	verrohrt	U	U	U	U	U	U	U
Defizit	-3	-3	U	U	U	U	U	U	U
P04	GK 2, GK 3 und GK 5 zu je <sup>1</sup> / <sub>3</sub> gerade bis gestreckt verlaufender Abschnitt im Trapezprofil, teils mit Röhrichten bestanden, teilweise Beschattung, keine ausreichenden Randpufferzonen, Verrohrung zw. km 6,84 -7,05 und am Abschnittsende; im Bereich des Erlenbruchwaldes abgeflachte Böschung	teilverrohrt	variierende Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-3	U	U	U	U	U	U	U
P05	GK 5 verrohrter Abschnitt unter Ackerflächen und der Straße L252	verrohrt	U	U	U	U	U	U	U
Defizit	-3	-3	U	U	U	U	U	U	U

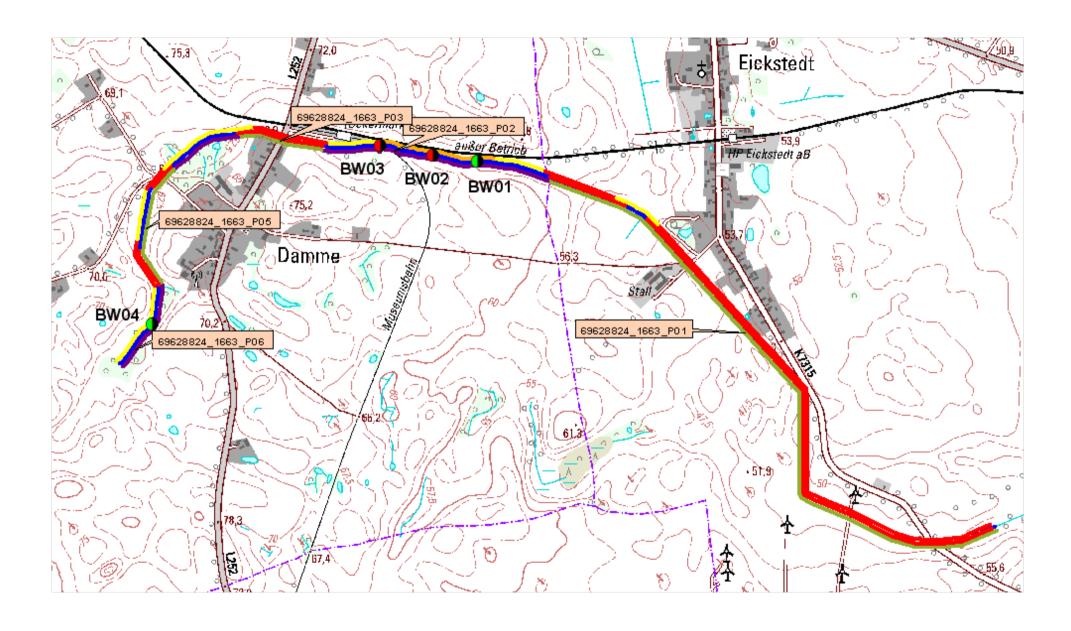
Dianunga	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biol	ogische QK	(		Cham nh
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser-	MAK/PI	НҮТОВ	MZB	Рр	Fi	Chem-ph QK
absomme	Strukturgute/Morphologie	DGK	haushalt	TK MAK	TK DIA	IVIZD	Į.	• •	Q, t
P06	GK 3 geradlinig, ausgebautes und eingetieftes Trapezprofil in einer Senke verlaufend, im nahen Umland naturnahe Biotope, St.10,26-10,4 durchflossenes kleines Standgewässer mit Schilfgürtel	BW07 nicht durchgängig, zwei Durchlässe bedingt durchgängig	geringe Fließgeschwin- digkeiten	C	U	C	U	U	U
Defizit	-1	-3	U	U	U	U	U	U	U
P07	überwiegend GK 3 geradlinig bis gestreckt verlaufender Graben mit wenig Wasser bzw. trocken, Sohle stark verkrautet, streckenweise Grasnarbe vorhanden, verläuft durch eine schmale Senke	zwei Durchlässe nicht durchgängig, einer bedingt durchgängig	keine Fließgeschwin- digkeit, wenig Wasser	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-3	U	U	U	U	U	U	U

# Eickstedtgraben, DE69628824\_1662



Dianunga	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biol	ogische Qk	(		Chem-ph
Planungs- abschnitt	Morphologie	DGK	Wasser-	MAK/PHYTOB		MZB	Pр	Fi	QK
absomme	Morphologie	DGK	haushalt	TK MAK	TK DIA	IVIZD	гр	Г	QIV
P01	zw. GK 2 und GK 3 Mündungsbereich naturnah in Niederungsbereich mit Detritus und Totholz auf der Sohle, dann getreckt bis schwach geschwungener Verlauf, hohe Substratdiversität, Beschattung vorhanden, keine ausreichenden Randpufferzonen, angrenzende Nutzung Acker	keine Beeinträch- tigungen	variierende Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	0	U	U	U	U	U	U	U

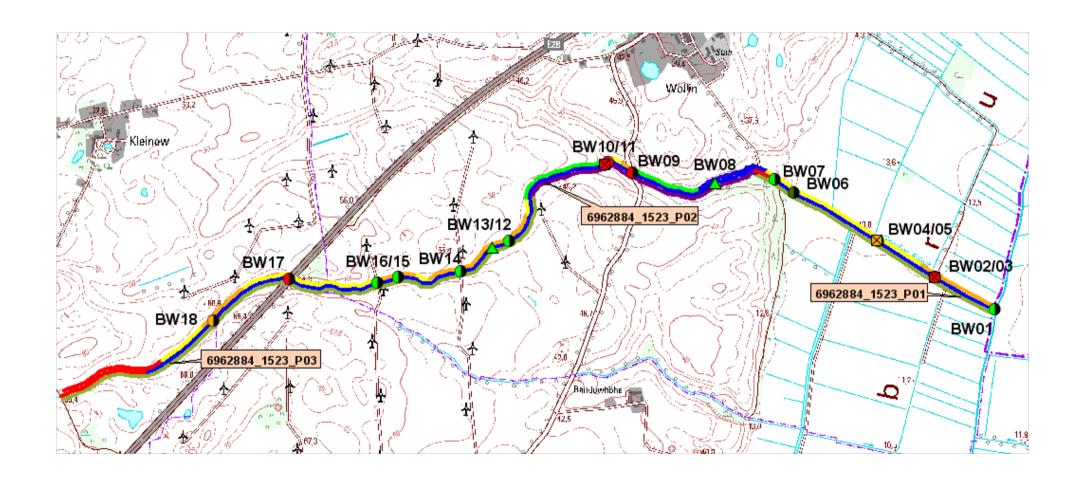
# Eickstedtgraben, DE69628824\_1663



Dianuman	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biol	ogische Qk	(		Chara mh
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser- haushalt	MAK/P	HYTOB TK DIA	MZB	Рр	Fi	Chem-ph QK
P01	GK 5 überwiegend verrohrter Abschnitt, km 3,95-4,05 offener Bereich, der mäßig eingetieft ist, gerader Graben	verrohrt	U	U	U	U	U	U	U
Defizit	-3	-3	U	U	U	U	U	U	U
P02	überwiegend GK 4 Abschnitt verläuft in variierendem parallelem Abstand zur Bahnstrecke, teils sehr stark eingetieft, Böschung mit Krautflur teils auch Röhricht bewachsen, vereinzelt Totholz im Gerinne	BW02 und BW03 nicht durchgängig, ein Durchlass bedingt durchgängig	geringe Fließgeschwin- digkeiten vorhanden	U	U	U	U	U	U
Defizit	-2	-3	U	U	U	U	U	U	U
P03	GK 5 Verrohrung unter Ackerfläche, am Ortsrand Damme und unter der L252 verlaufend	verrohrt	U	U	U	U	U	U	U
Defizit	-3	-3	U	U	U	U	U	U	U
P04	GK 3 geradliniger Abschnitt, einseitige Böschungsmahd, links keine ausreichende Randpufferzone, letzten 15 m rückgestaut durch Holzablagerungen, Ortsrandbereich Damme	keine Bauwerke	träge fließend	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	0	U	U	U	U	U	U	U

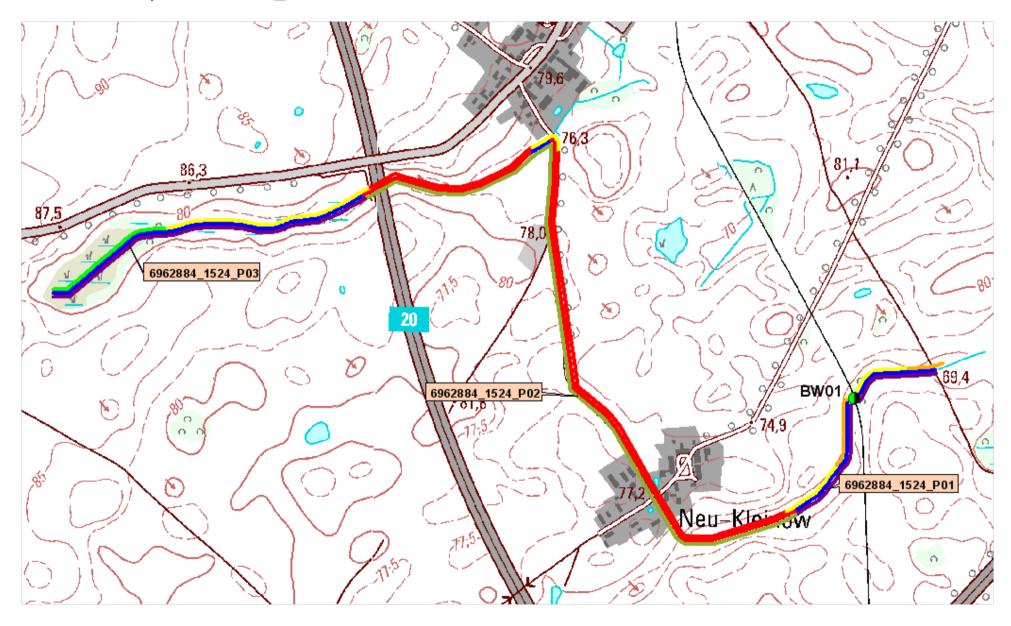
Dianunga	Hydromorphologische Qu	ualitätskompor	nente		Biol	ogische QK	(		Cham nh
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser-	MAK/PI	НҮТОВ	MZB	Рр	Fi	Chem-ph QK
absomme	Strukturgute/Morphologie	DGK	haushalt	TK MAK	TK DIA	IVIZD	гр	FI	QIV.
P05	GK 5 nicht verrohrter Bereich GK 3 geradlinig eingetiefter Abschnitt in einer Senke, Böschungsmahd erfolgt, nicht beschattet, Abschnittsanfang und Abschnittsende jeweils verrohrt mit Längen von 113 m bzw. 163 m, Umlandnutzung Acker	verrohrt	U	C	U	U	U	U	U
Defizit	-3	-3	U	U	U	U	U	U	U
P06	GK 3 Grabenabschnitt in einer Senke, angrenzend Röhricht- und Krautflurflächen, eingetieft, Routenende schließt mit einer Verrohrung ab	keine Beeinträch- tigungen	minimale Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	0	U	U	U	U	U	U	U

# **Großes Fließ, DE6962884\_1523**



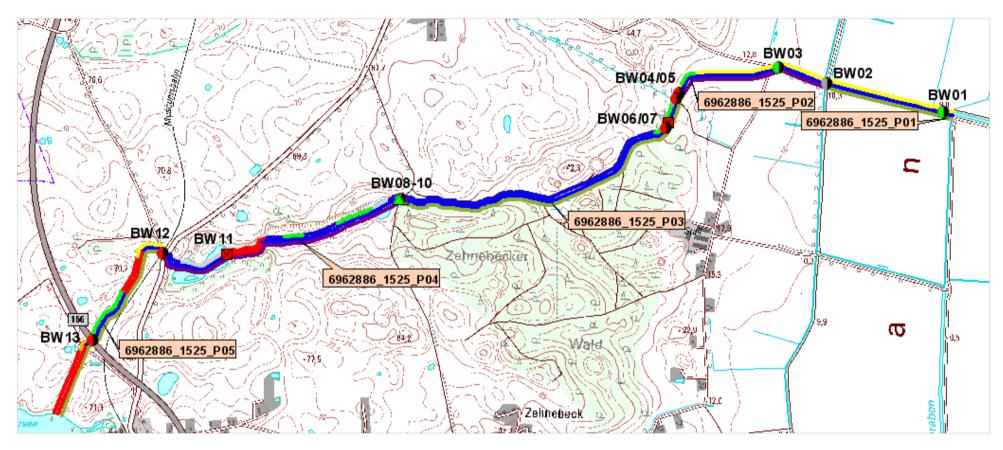
DI	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biolo	ogische Qk	(		01
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser- haushalt	MAK/PI	HYTOB TK DIA	MZB	Рр	Fi	Chem-ph QK
P01	überwiegend GK 3 geradlinig ausgebautes Trapezprofil ohne Beschattung und Randpufferzonen, Ufer teilweise bewachsen mit Röhrichten, Wasser aus dem Großen Fließ geht zum Teil bei km 0,92 in den Wiesengraben, Ende des Abschnitts ist auf 85 m verrohrt	Teilverrohrung vorhanden, BW03 nicht durchgängig, weitere Bauwerke nur bedingt durchgängig	mittlere Fließgeschwin- digkeiten vorhanden	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-3	U	U	U	U	U	U	U
P02	überwiegend GK 2 geschwungener Lauf des Gewässers, natürliche Einkerbung, Beschattung durch Ufergehölze, sehr strukturreich, Prall- und Gleithänge, Totholz im Lauf, Schnellen und Poole, Bereich zw. km 2,33-2,44 ist geradlinig ausgebaut ohne Gehölze, Verockerungen auf der Sohle, unterhalb Bauwerk 10 kein Rohr (Einlauf oder Auslauf) erkennbar	BW09/10 /11 nicht durchgängig	mittlere bis schnelle Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	0	-3	U	U	U	U	U	U	U
P03	durchschnittlich GK 4 eingetiefter Graben im gestreckten Lauf, überwiegend Gehölze/-galerien am Ufer, keine ausreichenden Randstreifen stark verkrautet sowie Röhricht am Ufer, vereinzelt Totholz vorhanden, ab km 5,62 verrohrt	BW17 und Teilverrohrung nicht durchgängig	mittlere bis schnelle Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	С
Defizit	-2	-3	U	U	U	U	U	U	U

# **Großes Fließ, DE6962884\_1524**



Dianunga	Hydromorphologische Qu	ıalitätskompor	ente		Biolo	ogische QK	<b>C</b>		Chom nh
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser-	MAK/PI	НҮТОВ	MZB	Pp	Fi	Chem-ph QK
	oti ukturgute/worphologie	DOK	haushalt	TK MAK	TK DIA	MZD	þ	• •	4.1
P01	überwiegend GK geradlinig bis gestreckter Verlauf, eingetieft, Totholz vorhanden, Beschattung gegeben, keine ausreichende Randpufferzonen, angrenzende Nutzung Ackerflächen	keine Beeinträch- tigungen	geringe Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	0	U	U	U	U	U	U	U
P02	GK 5 fast komplett verrohrter Bereich bis auf km 8,34-8,41, offener Bereich gerader Graben	verrohrt	U	U	U	U	U	U	U
Defizit	-3	-3	U	U	U	U	U	U	U
P03	überwiegend GK 3 geradliniger Graben ohne ausreichende Beschattung und Randstreifen, Röhrichte am Ufer und auf der Sohle wachsend	keine Querbau- werke	keine Fließgeschwin- digkeiten	C	C	U	U	U	U
Defizit	-1	0	U	U	U	U	U	U	U

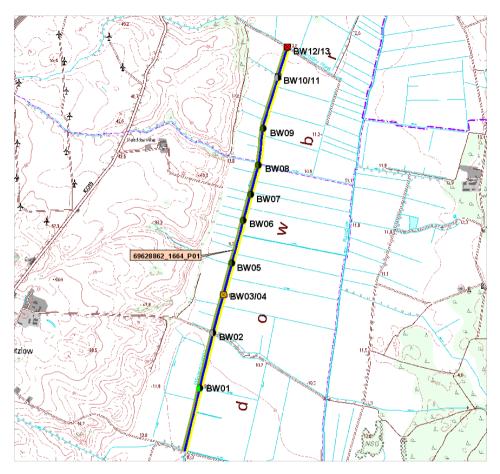
# **Gramzower Mühlenbach, DE6962886\_1525**



Dianunga	Hydromorphologische Qu	ualitätskompor	ente			Chem-ph			
Planungs- abschnitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser-	MAK/PHYTOB		MZB	Pp	Fi	QK
aboomine	Strukturgute/Morphologie	DGK	haushalt	TK MAK	TK DIA	IVIZD	гр	1 1	QIV.
P01	GK 3 geradlinig verlaufender Graben im Trapezprofil durch Grünland, ohne Beschattung, rechts paralleler Plattenweg, einseitige Beweidung teils bis an Gewässer	keine Beeinträch- tigungen	sehr geringe Fließgeschwin- digkeiten	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	0	U	U	U	U	U	U	U

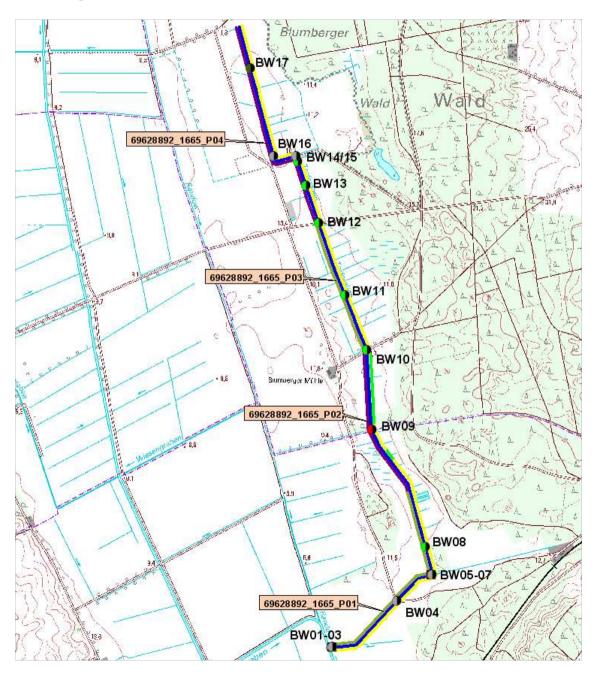
D.	Hydromorphologische Qu	ualitätskompon	ente		Biolo	ogische QK	<b>(</b>		Cham ph	
Planungs- abschnitt	Cturilitius siita (Manusla ala siia	DOK	Wasser-	MAK/P	НҮТОВ	MZD	D.:	<b>-</b> :	Chem-ph QK	
abscillitt	Strukturgüte/Morphologie	DGK	haushalt	TK MAK	TK DIA	MZB	Pp	Fi	Q/N	
P02	überwiegend GK 3 Niederungsentwässerung, Uferbereich rechts mit Röhricht bestanden, sehr schmaler Graben, teilweise sehr tief eingeschnitten, zw. km 0,8-1,1 rechts Pachtstreifen und Plattenweg	BW04 nicht durchgängig	U	U	U	U	U	U	U	
Defizit	-1	-3	U	U	C	U	U	U	U	
P03	überwiegend GK 1 Abschnitt mit geschwungenem bis geschlängeltem Verlauf, viel Totholz vorhanden, kleinere Kaskaden und Abstürze, Ausbildung von Schnellen und Poole, meist durch Wald verlaufend, sehr dynamisch, Gleit- und Prallhänge vorhanden, hohe Substratdiversität, variierende Böschungshöhen	BW05/06/07 nicht durchgängig, BW08/09 bedingt durchgängig	dynamisch fließend	U	U	U	U	U	U	
Defizit	0	-3	U	U	C	U	U	U	U	
P04	überwiegend GK 2 verrohrter Bereich GK 5 gestreckt bis geschwungener Abschnitt durch Röhrichtflächen und Grünlandflächen sowie Wald (Kerbtal ähnlich), vorhandene Breiten- und Tiefenvarianz, zwei Stangewässer werden durchflossen, oberer Seeauslauf ist ca. 200m verrohrt, hohe Substratdiversität	Teilverrohrung BW11 nicht durchgängig	variierende Fließgeschwin- digkeiten vorhanden	U	U	U	U	U	U	
Defizit	0	-3	U	U	U	U	U	U	U	
P05	durchschnittlich GK 4 geradlinig verlaufender Graben mit Beschattung zwischen zwei Verrohrungen (Länge: 238 m bzw. 389 m) durch Ackerland verlaufend, Röhrichte vorhanden	Teilverrohrung BW12/13 nicht durchgängig	kaum Fließbewegung vorhanden	U	U	U	U	U	U	
Defizit	-2	-3	U	U	C	U	U	U	U	

# Wiesengraben, DE69628862\_1664



Planungs- abschnitt	Hydromorphologische Qualitätskomponente			Biologische QK					Ob area rala
		DGK	Wasser- haushalt	MAK/PHYTOB		MZB	Pp	Fi	Chem-ph QK
				TK MAK	TK DIA	IVIZD	Fβ		a.c
P01	GK 3 geradliniger Graben zur Niederungsentwässerung, Böschungsbewuchs überwiegend Röhricht, keine Beschattung und Randpufferzonen, strukturlos	BW13 nicht durchgängig, weitere Bauwerke nur bedingt nicht einschätzbar	keine Fließbewegung vorhanden	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-3	Ū	U	U	U	U	U	U

# Torfgraben Blumberg, DE69628892\_1665



Planungs- abschnitt	Hydromorphologische Qualitätskomponente			Biologische QK					01
	Strukturgüte/Morphologie	DGK	Wasser- haushalt	MAK/PHYTOB		MZB	Рр	Fi	Chem-ph QK
				TK MAK	TK DIA	IVIZD	гр	Г	Q.C
P01	GK 3 geradliniger ausgebauter Graben durch Niederung verlaufend ohne Beschattung und ausreichende Randpufferzonen, stark rückgestaut	BW06 nicht durchgängig, ein Teil der Durchlässe überstaut	keine Fließbewegung vorhanden	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-3	U	U	U	U	U	U	U
P02	GK 2 bis GK 3 gerader ausgebauter Graben im Trapezprofil, ohne Eigendynamik, strukturlos, Röhrichte im Uferbereich, keine Beschattung	BW09 nicht durchgängig	keine Fließbewegung vorhanden	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-3	U	U	U	U	U	U	U
P03	GK 3 geradlinig verlaufender ausgebauter Graben, viele Zuflussgräben vorhanden, keine Beschattung und ausreichenden Randpufferzonen, keine Eigendynamik und strukturlos	keine Beeinträch- tigungen	keine Fließbewegung vorhanden	С	U	U	U	U	U
Defizit	-1	0	U	U	U	U	U	U	U
P04	GK 3 gerade verlaufender Graben im Trapezprofil durch Grünland, keine Beschattung und Randstreifen vorhanden, teils stark verwachsen	zwei Durchlässe überstaut, BW17 bedingt durchgängig	keine Fließbewegung vorhanden	U	U	U	U	U	U
Defizit	-1	-1	U	U	U	U	U	U	U